

# Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. Mai 1851



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 27. May 851.

Unter dem Vorsitze des Herrn Alterspräsidenten Wittigschlager und in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Gaffl, Eysn, v. Koller, Plersch, Ant. Heindl, Schwingenschuß, Krenklmüller, Millner, Vögerl, Edelbaur, v. Jäger, Haller, Vacano, Lechner.

Abwesende: Hr. Gem. Rath Nutzinger, Stigler, Seidl u. Vogl beurlaubt. Michael Heindl, Haratzmüller, Woisetschläger Duscher entschuldigt.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 23t. d. M wurde vorgelesen, und dagegen keine Erinnerung vorgebracht.

I. Section.

Nro. 2378. Anzeige des Sekr. Neumayr, daß bey der am 23. vorgenommenen Verhandlung vorgekommen sey, daß am 18 März d.J. der Hausbesitzer Nro. 265 in Ennsdorf vor seinem Hause ein Gewehr abfeuerte.

Dem Polizeyamte zur Erhebung u. Anzeige des Resultates.

Nro. 2376. Gesuch der Josefa u. Maria Mayr bgl. Schermesserermeisterswaisen u. Hausbesitzer bey der Steyr bitten um noch fernere Beurlaubung des Werkführers Martin Hausleitner.

Ist gutächtl. an die Bezkshptm. mit Note einzubegleiten.

Nro. 2383. Note der Bezkshptm. Steyr laut welcher dem Schlossergesellen Joh. Gürtler von der Bezkshptm. Littau eine fernere einjähr. Wanderbewilligung ertheilt wird.

Dem Conscr. Amte zum Vollzug.

Nro. 2381 & 2382. 2 Stück Noten der Bezkshptm. Steyr wegen Einrückungsveranlassung des Josef Krennhuber u. Georg Buchner nach Braunau.

Dem Conscr. Amte zur Einrückungsveranlassung.

Nro 2385. Gesuch des Anton Hettl bgl. Hufschmidmeister um baldige Vornahme eines Augenscheins zur Erbauung einer Wagenremise in seinem eigenen Hofraum.

Wird zur Vornahme des Lokalaugenscheines durch die Hrn. Gem. Rätthe Millner, Vögerl, Haratzmüller u. Anton Heindl der 31 May d.J. Nachmittags 2 Uhr bestimmt. Hiezu sind nach Gepflogenheit die Anrainer, der betreffende Viertelmeister die Baurverständigen Gutbruner u. Stohl einzuladen, der Distr. Akt. Willner durch Vorhalt zur Protokollführung u. der Bauherr auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 2374. Das Vorspannsamt überreicht das aus der Landeskonkurrenzfilialkaße erhobene Vorspanngeld für die am 15. März von der Gem. Garsten u. Gleink beygestellten Fuhrwerk zur Einsendung à 6 fl CMz.

Ist an die Gemeinde Vorstehung Garsten der Betrag von 6 fl CMz u. an die in Gleink ebenfalls der Betrag von 6 fl CMz mit Note einzusenden.

Nro. 2331. Note der Bezkshptm. Steyr laut welcher dem Lebzelter Gesellen Georg Mitter von der Bezkshptm. Znaim eine 2 jähr. Wanderbewilligung ertheilt wird.

Dem Conscr. Amte zum Vollzug.

Nro. 2332. Note derselben mit den von Anton Leitner wegen Erlangung eines Heimathscheines bey der Bezkshtpm. Grätz erlegten 6 xr CMz.  
Dem Conscr. Amte zur Ausfolgung.

Nro. 2335. Note derselben wegen Berichtigung der Conscr. Liste hinsichtlich des zu G. H. v. Baden assentirten Heinrich Gollhuber.  
Dem Conscr. Amte zur Berichtigung der Conscr. Liste u. geeignete Vormerkung.

Nro. 2333. Note derselben, womit die eingesandte Instruction für den Gemeindearzt zur Kenntniß genommen wird.  
ad acta.

Nro. 2365. Schreiben vom Gem. Rath Linz in Betreff der angesuchten Einbringung einer Schuld von Jakob Feuerstein, für Franz Reichl.  
Ist Hr. Frz. Reichl durch Hrn. Sekr. zum weiteren Benehmen von dem Inhalte mittelst Vorhalt zu verständigen.

Nro. 2366. Schreiben von der Gem. Vorstehung Eger mit Heimathschein zur Aushändigung an den Druckergesellen Michael Schöner.  
Dem Conscr. Amte zur Hinterlegung des Heimathscheines u. Verständigung des Interessenten.

Nro. 2390. Schreiben vom kk. Bezksger. Steyr wegen näherer Bekanntgabe bezügl. der Anzeige wegen gesetzwidrigen Schießens in der Lorenz Waller'schen Fabrik.  
Dem Polizeyamte mit der Weisung, die näheren Nachforschungen einzuleiten u. deren Resultat anher vorzulegen.

Nro. 2339. Note der Bezks. Hptm. Steyr, womit dem Bindergesellen Wenzl Radil eine weitere Wanderbewilligung ertheilt wird.  
Dem Conscr. Amte zur Wanderbuchsvorlage bey der kk. Bezkshtpm.

Nro. 2340. Note derselben mit Urlaubspaß für den Mühljung Michael Schedlberger u. weitere Weisung an selben hinsichtl. der von ihm gegen Erlag der Taxe angesuchten Militärbefreyung.  
Hat das Vollzugsbureau das Intimationsdekr. im Sinne dieses Erlaßes an Hrn. Haratzmüller in Vorlage zu bringen u. sonach die Zustellung gegen Empfangsschein zu veranlassen.

Nro. 2359. Note vom kk. Gr. Hrz. v. Baden Lin. Inf. Regmt. zu Salzburg mit den rectificirten Abschied für den Korporalen Johan Hofer.  
Durch die Bestätigung des Empfanges u. Verständigung des Interessenten erledigt.

Nro. 2358. Indors. der Bezkshtpm. Steyr mit dem von der Bezkshtpm. Schwatz abweislich verbeschiedenen Heirathsgesuche des Josef Bachler.  
Ist Hr. Josef Bachler von der Entscheidung der kk. Bezkshtpm. Schwatz unter Rückstellung seiner Belege vollen Inhalts gegen Empfangsschein mit dem Beifügen zu verständigen, daß dessen Heimathschein und Wanderbuch einstweilen auf dem Conscr. Amte hinterlegt wird.  
Letztere sind durch das Vollzugsbureau dahin abzugeben.

Nro. 2347. Currende der Bezkshtpm. Steyr wegen Überwachung der Verbreitung der verderblichen Broschüre „Das Evangelium eines armen Sünders.“  
Dem Polizeyamte zur auf merksamen Überwachung u. Resultatsanzeige.

Nro. 2356. Note derselben, womit dem Martin Lindorfer die Verführungskosten für den Sträfling Josef Schlehuber pr 4 fl 4 xr angewiesen werden.  
Dem Conscr. Amte zur Erhebungsveranlassung.

Nro 2355. Note der Bezkshtpm. Steyr wegen Ausfertigung eines Heimathscheines für den zu Wien befindl. Schloßmachergesellen Anton Aufinger.  
Dem Conscr. Amte zur Ausfertigung des Heimathscheines auf 2 Jahre und Vorlage bey der kk. Bezkshtpm. oder Anzeige der dagegen obwaltenden Anstände.

Nro. 2346. Indors. der kk. Bezkshtpm. Steyr mit dem Gesuche des Bernh. Benedikt um nähere Nachweisungen zur Begründung der Offert-Entlassung seines Sohnes vom Militär.  
Ist Hr. Bernh. Benedikt mit Int. Dekr. von diesem Erlaße zu verständigen, u. einzuladen die verlangten Nachweisungen bey dem Gemeinderathe zur weiteren Vorlage an die k.k. Bezkshtpm. einzureichen, worauf das Kommunikat rückzuschließen ist.

Nro. 2342. Note derselben wegen Anweisung, des Schneiderlehrling Eduard Koch zur unverzüglich Rückkehr nach Gmunden.  
Dem Conscr. Amte zur Anweisung des Eduard Koch nach Gmunden mit gebundenen Wegesrichtung u. Vorlage des Heimathscheines bey der kk. Bezkshtpm. Steyr.

Nro. 2389. Arrestanten Rapport des Gem. Diener Bachniger.  
Dem Rechnungs Revidenten zum Amtsgebrauche.

Nro. 2302. Gesuch des Gem. Rath Andreas Woisetschläger um Enthebung von der Stelle eines Feuer Commißärs.  
Die Enthebung wird genehmigt, übrigens ist dieses Exhib. dem Hrn. Referenten zur weiteren Erled. zurückzustellen.

Nro. 1992. Indors. der kk. Bezkshtpm. Steyr um Berichtserstattung über das Gesuch des Anton Nagel, daß er als Gem. Angehöriger zu betrachten, u. keine Aufnahmstaxe zu zahlen verpflichtet sey.  
Ist hierüber der entworfene umständliche Bericht zu erstatten.

Nro. 2220. Relation des Conscr. Amtes über den Hauskauf des Josef Thaner Nro. 493 im Aichet.  
Durch den entworfenen Bericht erledigt ad Nro. 1953.

Nro. 2269. Relation des Conscr. Amtes über das Domicil des hiesig. bürgl. Hausbesitzers Andreas Bruner.  
Erledigt durch den Bericht ad Nro. 2122 in Folge Indors. Note vom 10. May 851. Z. 5381.

Nro. 2370. Ob der ennsischer Statthalterey Erlaß um Ausforschung des Bankkaßiers v. Moßhardt wegen Rückstellung der k. bayr. Verdienstordensdekoration.  
Ist dieses Schreiben dem Hrn. Bürgermeister in Wien, nach dem der Sohn des verstorben Bankkaßiers v. Moßhardt sich in Wien in Verwendung bey dem kk. Ministerium befindet u. über gedachter Ordensdekoration Auskunft zu geben im Stande seyn dürfte, abzutreten.

II. Section.

Nro. 2297, 2298, 2299, & 2301. 4 Stück Erledigungen des kk. Bezirksger. Steyr, daß die aus dem Armeninstitute theilten Josef Ernst, Josefa Rohringer, Anna Hochwallner u. Michael Blaßl kein Vermögen hinterlassen haben.  
Der Armeninstituts-Rechnungsführung zur Wissenschaft zuzustellen.

Nro. 2300. Erled. des kk. Bezkshtpm. daß die Verlaßeffecten der Pfründlerin Klara Weran versteigert u. der Erlös zur theilweisen Deckung der bestrittenen Begräbnißkosten eingesendet werden wird. Der Armeninstitutsrechnungsführung zur Wissenschaft u. Vormerkung zuzustellen.

Nro. 2354. Armen-Arzney Conto der Göppl'schen Apothecke vom II. Mil. Quart. 851. Ist dieser Conto der kk. Bezkshtpm. zur Prüfung in linea medicam und quad taxam, und gütige Zahlungsanweisung mit Note zuzumitteln.

### III. Section.

Nro. 2409. R.Rev. Schiefermayr bittet um Verwendung an den Gemeinderath Enns wegen Einbringung des Grunddienstes pr 3 fl vom Ringelspiel Inhaber Wenzl Bartek. Ist sich sogleich an den löbl. Gem. Rath Enns mit Schreiben zu verwenden.

Nro. 2410. Antrag des Schneidermeister Karl Tomnitz wegen Versetzung seiner Markthütte Nro. 88 1/2 u. Bitte wegen Abhaltung eines Augenscheins. Ist auf Morgen den 28. dß Nachmittags 4 Uhr ein Augenschein anberaumt, wozu die Hrn. Gem. Rätthe Wittigsschlager & Haratzmüller einzuladen sind. Hr. Schiefermayr hat das Protokoll zu führen.

Nro. 2322. Schreiben von der Verwaltung Garsten in Betreff der Einzahlung der Aicheter Schulhausbaukosten pr 398 fl xr CMz. Ist neuerdings ein umständlicheres Schreiben zu erlassen.

Nro. 2351. Gesuch des bgl. Maurermeister Karl Gutbruner, wegen Erlaßung der bezügl. Schreiben an das kk. Landes- u. Bezirksgericht wegen Beeidigung als Sachverständiger. Sind die angesuchten Schreiben zu erlassen, u. seiner Zeit der Meisterbrief zurückzustellen.

Nro. 2350. Note pr 3 fl 45 xr CMz für geliefertes 1 Riß Kanzleypapier. Zur Zahlung mit 3 fl 45 xr CMz.

Nro. 2364. Dasselbe der Sandböck'schen Buchhandlung pr 40 xr für gelieferte Reichsgesetzblätter. Mit 40 xr CMz zur Zahlung.

Nro. 2373. Dankschreiben des kk. Staatsanwaltschaftskanzellisten Anton Adam für die ihm zu Theil gewordene Lossprechung von der ihm auferlegten Rückzahlung des im v.J. für den Monat Juny zu viel bezogenen Besoldungsbetrages. Aufzubewahren.

### IV. Section.

Nro. 2388. Gesuch des Gem. Rath Alois Vogl um Enthebung von dem ihm auf die Dauer die Abwesenheit des Hrn. Gem. Rath Nutzinger zugewiesenen Referate der IV. Sect. u. Ertheilung eines 3 wochentl. Urlaubs.

Aus den inangeführten Gründen wird der H. Bittsteller von der Ausarbeitung der Referate der IV. Sect. hiemit enthoben u. hiefür Hr. Gem. Rath Michael Heindl bestimmt. Zugleich wird dem Hrn. G.R. Vogl der angesuchte 3 wöchentl. Urlaub von heute an bewilligt u. derselbe hievon rathschl. verständigt.

Nro. 2398. Quittung über 6 fl 24 xr für gemachte 16 Klfr Scheiter. Dem Bauamte zur Zahlung mit 6 fl 24 xr CMz

Nro. 2371 & 2372. 2 Stück Wochenlisten pr 4 fl 24 xr und 20f 8 xr CMz.  
Dem Bauamte zur Zahlung u. Verbuchung des Materials.

Nro. 2368. Relation der Herrn Gem. Rätthe Joh. Millner u. Mich. Heindl über die gepflogene Besichtigung der von Hrn. Bauverwalter Haratzmüller angekauften 60 Stück bäume nebst Lerchenfloß.

Nachdem die von dem Hrn. Bauverwalter laut Eingabe de praes. 13 dß. Z. 2154 vom Forsten in Fraunhofen angekauften 60 Stück zehn Klfr. langen Baustämme, sowie den von selben laut Eingabe de pr. 15 d.M. Z. 2186 angekauften Lerchbaumfloß von den Hrn. Gem. Rätthen Millner u. Heindl ihrer Qualität u. Quantität nach richtig u. der Ankaufspreiß für billig befunden wurde, so erhält das Kaßamt mit Rathschlag den Auftrag, die für dieses Holz Ausgelegten Beträge pr 330 fl CMz u. zu 45 fl CMz zusammen also mit 375 fl CMz an Hrn. Bauverwalter als Bauverlagsgelder auszubezahlen, dieser aber wird angewiesen, diese Holzgattungen in das städtische Inventar aufzunehmen, u. in der Bauamtsmaterials Rechnung gehörig zu verrechnen.

Nro. 2188. Conto des Ignatz Wimmer für gelieferte 60 Stämme Bauholz  
ad Nro. 2368 erledigt.

Nro. 2414. Anzeige des Bauverwalter Haratzmüller wegen Anordnung einer Lizitation behufs der Beystellung 300 Stück 6" u. 200 St. 5" Bruckstaffeln.

Wird wegen Bestellung der für den städtischen Bedarf erforderlichen Bruckstaffeln eine Abminderungs Lizitation auf den 5 Juny d. J. um 2 Uhr Nachmittag abgehalten, wozu die hiesigen, und auswärtigen in der Nähe befindlichen Sägemüller und Holzhändler einzuladen sind. Übrigens haben bey dieser Lizitation H. Bürgermstr. Gaffl u. die Hrn. G. Rätthe Wittigschlager Eysn u. Haratzmüller zu interveniren.

Nro. 2415. Anzeige des Bauverwalters Haratzmüller, daß er 7 Stück Ruderbäume zum städtischen Gebrauch angeschafft habe.

Dem Bauamte zur Zahlung mit 1 fl 24 xr CMz u. Aufnahme in die Material-Rechnung.

V. Section.

Nro. 2357. Note der Bezkschptm. Steyr wegen Einbringung eines Strafbetrages von Anna Starkl pr 8 fl 30 xr CMz.

Das Sekretariat hat die inbezeichnete Gebühr einheben zu lassen u. falls Anstände obwalten, dieselben binnen 5 Tagen anzuzeigen.

Nro. 2341. Dasselbe den Fleischhauer Hager pr 4 fl 30 xr CMz betreffend.  
Erledigt wie ad Nro. 2357.

Nro. 2343. Note der Bezkschptm. Steyr wegen Zustellung des anliegenden Dekr. an Georg Hübinger. Zur Wissenschaft u. ist das beiliegende Intimationsdekr. dem Herrn Georg Hübinger zuzustellen.

Nro 2314. Schreiben von der Bezkschptm. Steyr wegen Mittheilung allfälliger Einwendungen gegen das Gesuch des Kajetan Pammer um Bewilligung eines Streckwalzwerkes mit einem Zerreifen auf den Entitäten der früheren kk. Gewehrfabrik unterm Himmel.

Wird der Hr. Bürgermeister ersucht die hiesigen Schmiedschaften u. Feuerarbeiter einvernehmen zu wollen.

Nro. 2173. Neuerliches Gesuch des Josef Riedl um Verleihung eines Fiakerbefugnißes.

Wird Bittsteller mit diesem Gesuche auf der Entscheidung vom 6. Mai 851 Z. 1768 verwiesen.

Nro. 2239. Relation des Polizeyamts bezüglich des Betriebes des Salzhandels durch Michael Neuhauser.

Der kk. Bezkschptm. Steyr das Kommunikat unter Anschluß der Relation des Polizeyamtes mit Note zu übermachen.

VI. Section.

Nro. 2345. Indorsat der kk. Bezkschptm. Steyr bezüglich der Franz Gruber'schen Krankenhauskosten. Dem Vollzugsbureau mit der Weisung, das ergänzte Kommunikat mit Note an die kk. Bezkschptm. gelangen zu lassen.

Nro. 2338. Note der kk. Bezkschptm. Steyr wornach die Verpflegskosten für Kathar. Hierwetter aus der Landeskonkurrenz berichtigt werden.

Zur Wissenschaft u. aufzubewahren.

Nro. 2336 & 2337. Dasselbe bezügl. der Verpflegskosten für Johanna Schergl u. der Kath. Haslinger. Erledigt wie ad Nro. 2338.

Nro. 2353. Arzney-Conto der M. V. F. P. Pfründner vom II. M. Quart 851 der Apoth. des Karl Göppl. Der kk. Bezkschptm. Steyr zur Prüfung in linea medica & quad taxam mit Note vorzulegen.

Nro. 2329. Protokoll mit Karl Stohl pto Herstellung des Gartenthores im Bruderhause. Genehmigt, u. wird Hr. Karl Stohl wegen Herstellung des beantragten Gartenthores nach Kostenanschlag u. Akten prototoll auf Rubrik beauftragt.

Nro. 2360. Erled. des kk. Bez. Ger. Linz II. Sect. daß der Erfolgläßung der Jahresrente für das hiesige Bürgerspital kein Hinderniß entgegen steht.

Der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung, dann dem Herrn Rechnungs-Rev. Schiefermayr zum Wissen u. weiteren Benehmen.

Nro. 2250. Protokoll mit den hiesigen Altgesellen der Schloßergesellen Bruderschaft rücksichtl. der für Johann Hebrank im hiesigen Krankenhause erlaufenen Verpflegskosten.

Ist die entworfene Note an die kk. Bezkschptm. zu erlassen.

Nachtrag zur II. Section.

Nro. 2275. Relation des R.Rev. Schiefermayr über das Gesuch des Stadtwachtmeisters Frauneder pto Anschaffung einer neuen Säbelkuppel.

Der Hr. Distr. Akt. Willner wird mit der Anschaffung einer neuen Säbelkuppel mit weißen Beschläge für den Wachtmeister Frauneder beauftragt; derselbe wolle demnach den billigsten Preis bedingen u. den Conto vorlegen.

Nro. 1958. Gesuch der Kath. Katzenbeißer Landgerichtsdienerswitwe um gnädige Aufhebung des kaßaamtl. Auftrages wegen Rückerstattung der Besoldung vom 4. – 30. Apr 850 u. Flüßigmachung des Sterbquartals.

Der Bittstellerin wird die abverlangte Rückvergütung von 16 fl 2 xr nachgesehen, und da überdieß die Krankheitskosten mit 14 fl 50 xr CMz aus der Gem. Kaßa bestritten worden sind, so glaubt der Gemeinderath hiemit seiner Pflicht nach §. 54 der bestehenden Gesetze getreulich nachgekommen zu seyn. Hievon ist die Bittstellerin & das Kaßaamt behufs der Abschreibung rathschlägig zu verständigen.

Nro. 2369. Relation des Hrn. Alterspräs. Wittigslager u. R.R. Schiefermayr über die vom Jos. Mößner angesuchte Vergrößerung seiner Markthütte Nro. 55.

Dem Hrn. Bittsteller wird die Umänderung seiner Markthütte Nro. 55 gegen dem bewilliget, daß dieselbe nur um einen Schuh verlängert, dagegen aber in der Tiefe um einen Schuh abgenommen werde. Demselben werden demnach die Pläne zurückgegeben, die mit selbe nach diesem Maß umgeändert u. weiters zur Übersicht wieder vorgelegt werden. Hievon ist derselbe rathschlägig zu verständigen.

Nachtrag zur I. Section.

Nro. 2394. Protokoll mit dem Nachtwächter Joh. Dehä über das gesetzwidrige Tabackrauchen eines kk. Finanzaufsehers.

Ist dem hiesigen kk. Finanzwach Ober Coät mit Note abzutretten.

Übrigens hat Hr. Distr. Aktuar Willner den Hrn. Doppler ungesäumt im Amte ernstlich wegen Nichtgestattung des Tabackrauchens, in seiner Hütte zu ermahnen.

Nro. 2375. Protokoll mit den Herrn Bürgern der Vorstadt Aichet wegen Verweigerung des Wachtgeldes.

Dem Herrn Vorstand zur Vorladung der 5 Herrn Viertelmeister der Vorstadt Aichet und nach der Äußerung des Gemeinderathes die Einbringung der anrepartirten Beträge zur Befriedigung der 4 Nachtwächter im gütlichen Wege durch dieselben bis zur allgemeinen Regelung zu vermitteln.

Nro. 2209. Note der kk. Bezkschptm. Steyr rücksichtlich der beantragten Aufhebung des Fleischsatzes. Tritt zur Berathung über die in Frage stehenden Propositionen, u. zur Regelung der Fleischbeschau ad Nro. 2294 das bereits bestimmte Comité der Herrn Gemeinderäthe am 12 Juny um 4 Uhr Nachmittags zusammen.

Nro. 2212. Protokoll mit Hrn. Anton Heindl als Vorsteher des Messerer Handwerks rücksichtlich des Gotthard Vielhaber.

Ist das sub Nro 2061. vorliegende Gesuch des Gotthard Vielhaber zu erledigen mit folgendem Bescheid: Wird Ihnen Herr Gotthard Vielhaber die Angehörigkeit zur Stadtgemeinde gegen Entrichtung der in der Gemeinde-Ordnung vom 11. November 850 für die Stadt Steyr sub §. 8 vorgeschriebenen Aufnahmegebühr verliehen und nach deren Entrichtung die Ausfertigung des Ehekonsenses zugeführt. Hievon ist Hr. Bittsteller unter Rückschluß seiner Beilagen, dann das Tax und Conscript-Amt auf Rubrick zu verständigen.

Wittigslager  
Michael Heindl  
A. Vögerl